

Capacryl Aqua UniPrimer

Haftvermittelnde, wasserverdünnbare Acrylgrundierung.
"Das Haftwunder" für außen und innen.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Für haftvermittelnde Grundierungen auf alten Anstrichen, Lackierungen, Holz, Zink, Hart-PVC, Aluminium, Kupfer und vielen anderen anderen Untergründen vor nachfolgenden Beschichtungen mit Acryllacken oder Alkydharzlacken (auf Zink keine Alkydharzlacke verwenden).
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ wasserverdünnbar ■ umweltschonend ■ hervorragendes Haftvermögen ■ schnell trocknend ■ diffusionsfähig ■ gut schleifbar ■ für Kinderspielzeug geeignet gemäß DIN EN 71-3
Materialbasis	Acryldispersion
Verpackung/Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Standard: schwarz ung. RAL 9005 1 et 2,5l ■ Weiss: 1l, 2,5 et 10l ■ ColorExpress: 0,96 l et 2,4 et 9,6 l
Farbtöne	<p>Weiß, Schwarz ca. RAL 9005</p> <p>Große Farbtonvielfalt über ColorExpress tönbar.</p> <p>Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange, gelb, empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton. Für Capacryl Aqua UniPrimer sind Grundiersystemfarbtöne über die ColorExpress Abtöntechnik erhältlich.</p>
Glanzgrad	Matt
Lagerung	Kühl, frostfrei Originalverschlossenes Gebinde 12 Monate lagerstabil.
Technische Daten	<p>Festkörpergehalt: Gewicht%: 62 Volumen%: 42</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,5 g/cm³



innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2
+	+	+	+	+
(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet				

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Holz, Holzwerkstoffe, Zink, Aluminium, Kupfer, Hart-PVC, tragfähige Altbeschichtungen. Nicht für eloxiertes Aluminium. Der Untergrund muß sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % und bei begrenzt und nicht maßhaltigen Holzbauteilen 15 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltstoffe wie z.B. Harze und Harzgalen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Zink, Hart-PVC:

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22.

Aluminium, Kupfer:

Mit hierfür vorgesehenen Reinigungsmitteln, z. B. Gescha Multi-Star, und mit Kunststoffschleifvlies nach BFS-Merkblatt Nr. 6 vorbereiten.

Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Auftragsverfahren

Hinweise für den Spritzauftrag:

	Ø Düse	Druck	Verdünnung
Airless	0,008–0,011 inch	180–200 bar	max. 5 %

Verarbeitung:

Capacryl Aqua UniPrimer kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Capacryl Aqua UniPrimer ist verarbeitungsfertig eingestellt. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5 % Wasser verdünnen.

Beschichtungsaufbau

Untergrund	Einsatz	Untergrundvorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischenbeschichtung	Schlußbeschichtung
begrenzt und nicht maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holzschutz-Grund	Capacryl Aqua UniPrimer oder CapaWood Aqua Isolation ¹⁾	CapaWood Intact	CapaWood Intact ³⁾
Holzbauteile	innen	schleifen/reinigen	–	Capacryl Aqua UniPrimer oder CapaWood Aqua Isolation ¹⁾	Capacryl Aqua PU-Gloss/PU-Satin	Capacryl Aqua PU-Gloss/PU-Satin ³⁾
maßhaltige Holzbauteile	außen	BFS Nr. 18	Capacryl Holzschutz-Grund	Capacryl Aqua UniPrimer oder CapaWood Aqua Isolation ¹⁾	Capacryl Aqua PU-Gloss/PU-Satin	
Zink	innen/außen	BFS Nr. 5	–	Capacryl Aqua UniPrimer	falls erforderlich Capacryl Aqua PU-Gloss/PU-Satin	
Aluminium/Kupfer	innen/außen	BFS Nr. 6	–	Aqua UniPrimer		
Hart-PVC	innen/außen	BFS Nr. 22	–	Capacryl Aqua UniPrimer		
Tragfähige Altanstriche ¹⁾	innen/außen	anschleifen/anlaugen	– ²⁾	Capacryl Aqua UniPrimer ¹⁾		

* Auf maßhaltigen Holzbauteilen ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18 eine zweifache Zwischenbeschichtung erforderlich.

1) Bei Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer CapaWood Aqua Isolation einsetzen, Aststellen 2 x beschichten.

2) Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.

3) Bei schwach deckenden Farbtönen (z.B. aus dem gelb/rot-Bereich) ist ggf. eine zusätzliche Beschichtung erforderlich.

Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen und Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen

TECHNISCHE INFORMATION NR. 960

Verbrauch Ca. 7 - 10 m²/l/Auftrag
Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können.
Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen **Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur:**
Mind. 8 °C

- (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 70 %

Trocknung/Trockenzeit	Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.	staubtrocken	griffest	überstreichbar mit Acryllacken	überstreichbar mit Alkydharzlacken
	nach Stunden		ca. 1–2	ca. 10–12	ca. 12–16

Bei niedrigeren Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Aufbringmengen verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung Werkzeug nach Gebrauch mit Wasser und Netzmittel z.B. Gescha Multi-Star reinigen. Empfohlen wird das Tragen von Nitril Handschuhen.

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Konform EU-Richtlinie

Nur für gewerbliche Verwendung

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnung etikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-iso - thiazol-3-on (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Entsorgung Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt dieses Produktes (Kat. A/i): 140 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 110 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke M-LW01

Deklaration der Inhaltsstoffe Polyacrylatharz, Calciumcarbonat, Silikate, anorganische Buntpigmente, Wasser, Glykole, Glykolether, Aliphaten, Additive, Konservierungsmittel.

Technischer Beratungsservice
DAW Belgium B.V.
Tél.: (+32) (0)11 60 56 30
Fax: (+32) (0)11 52 56 07
E-mail: info-tech@daw.be
www.caparol.be

Technische Information Nr. 960 · Stand: 08-2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.be.